

Westenergie und Ortsgemeinde Zemmer pflanzen zehn Klimabäume

- **Partner fördern gemeinsam Ausbau der grünen Infrastruktur**
- **Energieunternehmen startet Aktion „1.000 Klimabäume für unsere Kommunen“ in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen**

Zemmer, 15. Februar 2022

Die Ortsgemeinde Zemmer hat mit Unterstützung des Infrastrukturanbieters Westenergie zehn klimaresistente Bäume gepflanzt. Die Bäume stehen verteilt an der Kapelle im Ortsteil Schleidweiler, im Ortsteil Rodt entlang des Wirtschaftsweges und im Ortsteil Zemmer in der Nähe des Friedhofs. Bürgermeister Edgar Schmitt und Westenergie Kommunalmanager Marco Felten trafen sich heute mit weiteren Vertretern der Kommune an der Kapelle im Ortsteil Schleidweiler um die Bäume in Augenschein zu nehmen. Die Pflanzung ist Teil der Westenergie-Aktion „1.000 Klimabäume für unsere Kommunen“, die sich über das gesamte Versorgungsgebiet der Westenergie in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen erstreckt.

Zemmers Ortsbürgermeister Edgar Schmitt erklärte: „Wenn wir uns auch in Zukunft noch über grüne Dörfer freuen wollen, müssen wir heute handeln. Die Pflanzung von Klimabäumen, die unsere Ortsgemeinde schöner und nachhaltiger machen, ist ein wichtiger Beitrag dazu“, Marco Felten, Kommunalmanager bei der Westenergie betonte: „Wir finden es großartig, dass die Ortsgemeinde Zemmer bei unserer Aktion mitmacht. Gemeinsam können wir so zu einer grünen Infrastruktur und der Erreichung der Klimaziele beitragen.“

Die Bäume verschönern das Bild der Ortsgemeinde und sorgen für eine nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität. Als Baumarten hat die Kommune die Sommerlinde und den Berg-Ahorn, auch Wald-Ahorn genannt, ausgewählt. Diese gelten nach derzeitigem Forschungsstand als besonders stressresistent und sind künftigen klimatischen Veränderungen gewachsen. Die Blüten der Sommerlinde bilden reichlich Nektar und enthalten das ätherische Öl Farnesol. Der Berg-Ahorn ist für seine flügelartige Früchte bekannt, die ab September sprießen.

Westenergie hat die Aktion „1.000 Klimabäume für unsere Kommunen“ im Sommer 2021 gestartet und Städte und Kommunen dazu aufgerufen, ihr Interesse an einer Teilnahme zu bekunden und damit bis zu zehn der besonderen Bäume erhalten zu können. 125 positive Antworten gingen schließlich ein. Um gemeinsam den ersten Geburtstag von Westenergie zu feiern, hat sich das Unternehmen entschieden, allen 125 Städten und Kommunen Klimabäume zukommen zu lassen. Insgesamt pflanzt das Energieunternehmen in den nächsten Wochen mit den Partnerkommunen somit 1.250 Klimabäume ein.

Bild (v.l.): Gemeinsam betrachteten Katrin Gelderblom, Jens Gelderblom, Klaus-Peter Gerhards, Annegrethe Berg, Helmut Adams, Gerhard Schwarz, Edgar Schmitt, Udo Schneider, Leo Endres, Anke Cordie und Marco Felten von der Westenergie im Ortsteil Schleidweiler vier der zehn neuen Klimabäume in der Ortsgemeinde Zemmer. (Foto: Yannik Schneider/Westenergie).

Bei Rückfragen:

Ansprechpartner für die Medien
David Kryszons
T +49 651 812-2299
M +49 152 5470-57 17
david.kryszons@westenergie.de

Ansprechpartner für die Medien
Yannik Schneider
T +49 651 812-2207
M +49 1520 8611007
Yannik.schneider@westnetz.de